



Amtliche Mitteilung der Gemeinde
Taufkirchen/Pram.
Folge 04/2006
Postentgelt bar bezahlt

Gemeinde Info



**Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2007**

lebensraum
taufkirchen

Aus dem Inhalt:

- * Die Zivilschutzbeauftragten stellen sich vor
- * Informationen aus dem Gemeinderat
- * Rückblick auf den Taufkirchner Advent
- * Einladung zum Jahresausklang 2006
- * Taufkirchner Ball 2007

www.taufkirchen-pram.at





*Die Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde
Taufkirchen an der Pram
Josef Mittermeier und Manuel Wiesner
stellen sich vor*

Sicherheit – und damit auch der Schutz vor Katastrophen – ist unser höchstes Gut. Bund, Land und Gemeinden tragen diesem Bedürfnis Rechnung und haben gemeinsam mit den Einsatzorganisationen ein vielfach bewährtes System des Katastrophenschutzes aufgebaut.



Umfassende Sicherheit braucht aber auch den informierten Bürger, der sich im Notfall bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte selbst schützen kann. Und diesen Selbstschutz kann man lernen. Am besten im unmittelbaren Lebensbereich vor Ort. Die Gemeinde als Sicherheits-Drehscheibe wird zur kompetenten Auskunftsstelle für die Bevölkerung. Alle regional tätigen Einsatzorganisationen und der OÖ. Zivilschutzverband liefern die nötigen Fachinformationen.

Das Informationsangebot für die sicherheitsinteressierte Bevölkerung ist umfangreich. Es reicht von Faltprospekten bis zu Aufklebern (z.B. Notrufnummern, Sirensignale). Für Gemeindebürger, die an einem Thema besonders interessiert sind, liegen fachlich fundierte Ratgeber zum Nachlesen spezieller Informationen bereit.

In den nächsten Folgen der Gemeindezeitung werden Tipps zu aktuellen Themen veröffentlicht. Für alle, die sich jetzt schon einen Überblick verschaffen wollen oder eine spezielle Frage haben, steht der Zivilschutzbeauftragte zum persönlichen Beratungsgespräch zur Verfügung.



***Der OÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle
für Sicherheitsfragen***

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at , homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.sitz.cc

VORWORT

Liebe Taufkirchnerinnen! Liebe Taufkirchner!

Ein Jahr, geprägt von zukunftsweisenden Entscheidungen für unsere Gemeinde, geht zu Ende.

Am 05. November 2003 wurde der neugewählte Gemeinderat angelobt, um die Arbeit für unsere Gemeinde aufzunehmen.

In den letzten drei Jahren wurde für Taufkirchen an der Pram sehr viel erreicht.

Im **Straßen- und Brückenbau**, im **Feuerwehrwesen**, beim **Kanal- und Wasserleitungsbau**, beim **Mietwohnungsbau**, bei der **Trendsportanlage**, den **Spielplätzen**, der **Containerschule** sowie der Vorbereitung zum **Neubau des Schulzentrums**, den **Kulturtagen**,...

Hier möchte ich mich bei meinen Kollegen im Gemeinderat für die äußerst gute Zusammenarbeit bedanken. In den meisten Fällen wurde das Wohl der Gemeinde den Parteiinteressen vorgezogen. Nur so war es möglich, so viel für Taufkirchen umzusetzen. Es warten jedoch noch viele Projekte für die nächsten drei Jahre.

Das **Jahr 2007** wird durch eine enorme Bautätigkeit für die Zukunft von Taufkirchen an der Pram geprägt sein.

Die **Großbaustelle Schulzentrum** Taufkirchen an der Pram beginnt bekanntermaßen im März. Ebenfalls im Frühjahr wird mit der **Wohnanlage für Betreubares Wohnen** (8 Wohnungen) begonnen. Auch der **Neubau des Pfarrheims** wird das Ortsbild mitgestalten. Neben den angeführten Hochbauvorhaben wird auch der **Abwasser- und Wasserleitungsbau** weitergeführt.

Die vielen Baustellen werden auch zu Behinderungen führen; ich bitte jetzt schon alle um die nötige Nachsicht bei den diversen Beeinträchtigungen.

Zum Jahreswechsel ist es mir ein Anliegen, mich bei allen Vereinsfunktionären und deren Mitgliedern für ihre Arbeit zu bedanken, die ganz wesentlich zum Funktionieren des Gemeindelebens beiträgt.

Dank und Anerkennung möchte ich **allen** Gemeindebediensteten, allen voran Amtsleiter Johann Bauer, für die hervorragende Arbeit zum Wohle der Bevölkerung aussprechen.

Für die Weihnachtsfeiertage wünsche ich euch besinnliche, erholsame Stunden und genügend Zeit für die Familie und Freunde.

Für das Jahr 2007 Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.



Josef Gruber
Bürgermeister

Weihnachten steht unmittelbar vor der Tür. Anlässlich des wohl schönsten Festes im gesamten Jahreszyklus und des bevorstehenden Jahreswechsels möchten wir allen Taufkirchnerinnen und Taufkirchnern für die vorbildliche Zusammenarbeit danken und ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2007 wünschen.

Für die SPÖ-Fraktion:



Vizebürgermeister Friedrich Spitzenberger
Fraktionsobmann

Für die ÖVP-Fraktion:



Gemeindevorstand Johann Redinger
Fraktionsobmann

Für die FPÖ-Fraktion:



Vizebürgermeister Reinhard Waizenauer
Fraktionsobmann

Ebenso wünschen die Bediensteten der Gemeinde Taufkirchen an der Pram allen Leserinnen und Lesern frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeamt
4775 Taufkirchen an der Pram Nr. 100

Medieninhaber (Verleger):

Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Gruber,
p.A. Gemeindeamt

Redaktion:

Johann Bauer, Sandra Mittermayr
p.A. Gemeindeamt

Satz & Layout:

Werbeagentur Direttissima,
Taufkirchen an der Pram

Abgabepostamt:

4775 Taufkirchen an der Pram

AUS DEM GEMEINDERAT

In den Gemeinderatssitzungen vom 10. November 2006 und vom 14. Dezember 2006 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Nachwahl in den Gemeindevorstand bzw. Wahl des 3. Vizebürgermeisters

Nachdem der ehemalige Vizebürgermeister **Manfred Gahbauer** auf sein Mandat als Vizebürgermeister und Gemeindevorstand mit 19. Oktober 2006 **verzichtet** hat, stand zum einen die Nachwahl in den Gemeindevorstand als auch die Wahl eines neuen 3. Vizebürgermeisters auf dem Programm.

Aufgrund des Wahlvorschlages der FPÖ-Fraktion wurde Gemeinderat **Reinhard Waizenauer** in Form einer Fraktionswahl in den **Gemeindevorstand** gewählt. In weiterer Folge verzichtete die einbringungs-berechtigte ÖVP-Fraktion auf die Einbringung eines Wahlvorschlages, womit das Recht zur Besetzung der Stelle des 3. Vizebürgermeisters (wie bereits im Jahr 2003) auf den gesamten Gemeinderat überging.

Über Vorschlag des Vorsitzenden wurde Gemeindevorstand **Reinhard Waizenauer** daraufhin vom gesamten Gemeinderat **einstimmig** zum **3. Vizebürgermeister** der Gemeinde Taufkirchen an der Pram gewählt. Gleichzeitig tritt er die Nachfolge von Gemeinderat Manfred Gahbauer als **Fraktionsobmann** an.

Sowohl Bürgermeister Josef Gruber als auch die Fraktionsobleute bedankten sich für die jahrelange umsichtige Tätigkeit als Vizebürgermeister und Gemeindevorstand ganz herzlich.

Sämtliche Beschlüsse dieser Gemeinderatssitzungen wurden einstimmig gefasst.

Grundsatzbeschlüsse zum Flächenwidmungsplan Nr. 4

Beschluss über die Änderung Nr. 39 (Kalchgruber, Taufkirchen 19)

Hierbei handelt es sich um die beabsichtigte Umwidmung von Grünland Landwirtschaft in Gemischtes Baugebiet zur Schaffung einer Erweiterungsmöglichkeit für den bestehenden Tischlereibetrieb.

Beschluss über die Änderung Nr. 40 (Krainer, Laufenbach 24)

Durch die geplante Umwidmung von Grünland Landwirtschaft in (Bauland) Dorfgebiet soll am nordöstlichen Ortsrand von Laufenbach die Voraussetzung für die Ausweisung von Bauland im Ausmaß von 2.000 m² geschaffen werden (zur Realisierung eines bereits geplanten Bauvorhabens).

Vergabe weiterer Asphaltierungsarbeiten

Danach erfolgte die Vergabe weiterer **Asphaltierungsarbeiten** im Gemeindegebiet an die Firma **Alpine-Mayreder Bau GesmbH** im Gesamtausmaß von ca. • **9.900,00**.

Neben verschiedenen kleineren Asphaltierungsarbeiten standen primär die restlichen Arbeiten im Bereich des **Geh- und Radweges Wimm-Kapelln** auf dem Programm.

Wärmelieferverträge mit der Nahwärme Taufkirchen an der Pram

Nach den positiven Grundsatzbeschlüssen im April dieses Jahres kam es nunmehr zum definitiven Abschluss sowohl eines **Wärmeliefervertrages für den Kindergarten** als auch für das **Amtsgebäude** (zu den Konditionen des ursprünglichen Angebotes).

Die zwischenzeitlich vollzogene Umstellung der Beheizung dieser zwei Gemeindeobjekte erfolgte vollkommen problemlos und äußerst zufriedenstellend für den Kunden Gemeinde Taufkirchen an der Pram.

Grundsätzlich darf festgestellt werden, dass sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram durch die Nahwärme Genossenschaft nunmehr in der glücklichen Lage befindet, auch Energie aus einer Biomasseheizanlage anbieten zu können.



Bürgermeister Josef Gruber bei der Eröffnung des Heizwerkes am 24. November 2006 mit dem Obmann der Nahwärme Josef Schmid

AUS DEM GEMEINDERAT

Einweisung in LAWOG- Mietwohnungen

In Anbetracht des raschen Baufortschrittes des **Hauses 3 der LAWOG-Mietwohnungen** in der Ortschaft **Wimm** hat der Gemeinderat folgende Wohnungszuweisungen beschlossen:

Elisabeth **BREINBAUER**, Schwendt 7
(3-Raum Wohnung mit 82 m²)
Andrea **MAIER**, Laufenbach 60
(3-Raum Wohnung mit 82 m²)
Gerald **HOFER**, Leoprechting 25
(3-Raum Wohnung mit 86 m²)

Diese Mietwohnungen können somit im Herbst 2007 von den o.a. Personen bezogen werden.

Die Vergabe der restlichen zwei Wohnungen (82 m² und 86 m²) wird in der Februar-Sitzung erfolgen.

Verabschiedung einer Resolution

Weiters wurde eine von allen Fraktionen des Gemeinderates getragene **Resolution** betreffend den **Einbau einer mechanischen Be- und Entlüftung in die Klassenräume des Schulneubaues** (zur Weiterleitung an die Entscheidungsträger beim Land Oberösterreich) verabschiedet.

Wirtschaftsförderung Firmen Ganter und Hassia shoe fashion GmbH

Die Ansuchen der o.a. Firmen um Gewährung einer Kommunalsteuerförderung wurden vom Gemeinderat im Rahmen der üblichen Wirtschaftsförderung erledigt; das bedeutet, dass den Unternehmen ein **1 %-iger Kommunalsteuernachlass** auf **5 Jahre** gewährt wird.

Betreubares Wohnen - Betreuungskonzept

Durch die **Neufassung der Richtlinien** auf Landesebene wurde die Beschlussfassung eines neuen **Betreuungskonzeptes für Betreubares Wohnen** erforderlich. Neben diesen formellen Erfordernissen ist vor allem auch der Zeitplan für die praktische Umsetzung dieser Baumaßnahme der **Wohnbau-genossenschaft Familie** von Bedeutung.

Nach Fertigstellung der **Einreichplanung** durch das **Architekturbüro**

team m noch in diesem Jahr soll bereits im Jänner die Bauverhandlung für dieses für Taufkirchen an der Pram immens wichtige Projekt erfolgen.

Im Frühjahr 2007 könnte dann mit dem Bau begonnen werden; etwa 1 Jahr danach wäre mit der Fertigstellung zu rechnen.

Weitere Informationen in diesem Zusammenhang und die Möglichkeit zur Neuanmeldung erhalten Sie am Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram – Frau Christine Essl (Tel.-Nr.: 07719/72 55-12).

Mietvertrag Jurkowitsch

Das **Mietverhältnis** für die Wohnung im 1. Untergeschoß des Amtsgebäudes wurde von Frau Maria auf Herrn **Karl Jurkowitsch** (Sohn) übertragen.

Präsentation des Einreichprojektes (samt Kostenschätzung) für das Schulbauvorhaben durch den Projektanten

Projektleiter **DI Rupert Siller** vom **Architekturbüro Feichtinger** stellte das fertige **Einreichprojekt** dem Gremium vor. Aufgrund vieler Besprechungen bereits in der Vorentwurfs- und Entwurfsphase konnten sehr viele Wünsche der Nutzer eingearbeitet werden. Seitens der interessierten Gemeinderäte wurden viele detaillierte Fragen gestellt, welche vom Projektleiter kompetent beantwortet werden konnten.

Abschließend kann noch erwähnt werden, dass in Kürze die Ausschreibungen für die wichtigsten Gewerke beim Schulneubau hinausgehen werden und somit einem Baubeginn im März nichts entgegensteht.

VFI Gemeinde Taufkirchen an der Pram & Co KEG

Abschluss Mietvertrag Turnhalle

Zur Aufrechterhaltung des schulischen Turnbetriebes und um den Taufkirchner Vereinen auch während der Bauphase eine Bleibe bieten zu können, wurde mit der **shoe fashion group lorenz AG** ein **Mietvertrag** betreffend Unterbringung einer **Turnhalle** abgeschlossen.

In weiterer Folge wird diese Turnhalle noch mit einem **Korkdielen-Boden** zur besseren Benützbarkeit ausgestattet.

Informativ sei in diesem Zusammenhang noch angeführt, dass der Turnbetrieb bis Ende Jänner voraussichtlich noch in den angestammten Turnhallen über die Bühne gehen wird.

AUS DEM GEMEINDERAT

Haushaltsvoranschlag (Budget) für das Finanzjahr 2007

- A. **Im ordentlichen Voranschlag**
in den **Einnahmen** • 4.491.400,00
in den **Ausgaben** • 4.491.400,00
- B. **Im außerordentlichen Voranschlag**
in den **Einnahmen** • 565.200,00
in den **Ausgaben** • 423.200,00

Der ordentliche Voranschlag konnte trotz weiterer Erhöhung der Fixausgaben (Krankenanstaltenbeitrag, Annuitätendienst für Kanal- und Wasserleitungsbau und Personalkosten) sowie rückläufiger Kommunalsteuereinnahmen (ca. 10 % gegenüber dem Rechnungsabschluss 2004) auf Grund des noch vorhandenen Überschusses aus dem Finanzjahr 2005 von • 244.481,85 und einem deutlichen Anstieg der Ertragsanteile (+ 8,7 % zum Vorjahr) ausgeglichen erstellt werden.

Die Gesamtsumme der Vorhaben des außerordentlichen Voranschlag ergibt einen Überschuss in der Höhe von • 142.000,00. Dieser Betrag bewegt sich im Rahmen der Finanzierungspläne der einzelnen Bauvorhaben des kommenden Jahres.

Neben der Weiterführung des Wasserleitungs- und Kanalbaues sieht der außerordentliche Voranschlag die Finanzierung der Lärmschutzmaßnahmen entlang der ÖBB-Strecken vor. Weiters ist ein Kostenanteil für die Containerschule vorgesehen! Ausgaben für den Neubau des Schulzentrums und für das zukünftige Straßenbauprogramm konnten mangels endgültiger Finanzierungspläne noch nicht berücksichtigt werden.

Kassenkredit für Finanzjahr 2007

Anschließend erfolgte die **Vergabe** des beschränkt ausgeschriebenen **Kassenkredites** im zulässigen Rahmen von ca. • 760.000,00 an die **Raiffeisenbank Region Pramtal**.

Dieser Kredit dient zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen und steht in der Zeit von **01.01.2007** bis **31.12.2007** mit einer **variablen Verzinsung** (3-Monats-Euribor bei einem Aufschlag von 0,10 %) zur Verfügung.

Abwasserbeseitigungsanlage BA 07

Auf Grund des bereits erfolgten Baubeginns dieses Kanalbauabschnittes (auf der Bachschwöllner Straße nach Laufenbach) musste auch die Ausschreibung über die beabsichtigte Aufnahme eines förderungsfähigen Darlehens in der Höhe von max. • 824.000,00 durchgeführt werden.

Als Bestbieter erwies sich dabei die **Bank Austria**, welche somit den Zuschlag für die Gewährung dieses Darlehens erhielt.

VFI Gemeinde Taufkirchen an der Pram & Co KEG

Auch dem **Haushaltsvoranschlag 2007** der ausgegliederten Gesellschaft erteilten die Gemeindefunktionäre ihre Zustimmung.

Der Voranschlag 2007 weist im **ordentlichen Haushalt** • 46.500,00 sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgabenseite auf. Der **außerordentliche Voranschlag** sieht einen Etat (Einnahmen/Ausgaben) von • 620.000,00 für den Schulneubau vor.

Mittelfristiger Finanzplan

Im Rahmen der Beschlussfassung des Voranschlag 2007 bestand auch heuer wieder die Notwendigkeit, einen **mittelfristigen Finanzplan** für die Jahre **2007 bis 2010** zu erstellen.

An Vorhaben für die kommenden vier Jahre beinhaltet der mittelfristige Finanzplan neben der Fortführung der Wasserleitungs- und Kanalbaumaßnahmen sowie des neuen Straßenbauprogrammes (2007 - 2009), die Errichtung der Lärmschutzmaßnahmen entlang der ÖBB-Strecke und die Baumaßnahme bei der Feuerwehrzeugstätte Laufenbach; klarerweise wurden neben der Finanzierung der Containerschule auch für die Realisierung des Neubaus des Schulzentrums in den nächsten Jahren entsprechende Mittel vorgesehen.

Resümierend betrachtet kann wie bereits im Vorjahr festgestellt werden, dass sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram den finanziellen Problemen der Gemeinden im Allgemeinen nicht entziehen kann und somit in den kommenden Jahren der finanzielle Spielraum sehr klein sein wird.

AUS DEM GEMEINDERAT

Anpassung der Anschlussgebühren

Um weiterhin den **Förderungsrichtlinien** des **Landes Oberösterreich** zu entsprechen, war seitens des Gemeinderates die Beschlussfassung über die **Abänderung** (= Indexanpassung) der **Kanalanschlussgebührenordnung** und der **Wassergebührenordnung** notwendig.

Die **Kanalanschlussgebühr** beträgt nunmehr **je Quadratmeter** der **Bemesungsgrundlage** • **17,92** mindestens aber • **2.688,00** (jeweils exkl. MWSt.).

Bei **Betrieben** erfolgt die Umrechnung in Belastungseinheiten (BE); ein Quadratmeter bebaute Grundfläche entspricht 0,025 BE, womit sohin die Kosten **pro Belastungseinheit** • **672,00** (exkl. MWSt.) betragen.

Im Jahr 2007 beträgt die **Kanalbenutzungsgebühr** • **2,95 pro Kubikmeter** (exkl. MWSt.).

Die zukünftige **Wasserleitungsanschlussgebühr** für **bebaute Grundstücke** setzt sich wie folgt zusammen:

- Grundgebühr**, die für jeden Anschluss • **1.612,00** (exkl. MWSt.) beträgt
- zuzüglich • **4,75** (exkl. MWSt.) **je Quadratmeter** der bebauten Fläche
- die **geringste Anschlussgebühr (Mindestanschlussgebühr)** beträgt jeweils • **1.612,00** (exkl. MWSt.).

Die **Wasserleitungsanschlussgebühr** für **unbebaute Grundstücke** beträgt bis zum Ausmaß von **1.500 m²** • **1.612,00**, für je angefangene weitere **100 m²** • **47,50** (jeweils exkl. MWSt.).

Im Jahr 2007 beträgt die **Wasserbenutzungsgebühr** • **1,20 pro Kubikmeter** (exkl. MWSt.).

Vereinsförderungen 2007

Weiters wurden die Ansuchen der

örtlichen Vereine um Gewährung einer Förderung für das Jahr 2007 behandelt; die Vereinsförderungen wurden in unveränderter Höhe wie im Vorjahr genehmigt.

Fischerei-Pachtvertrag Schratzbach mit Laufenbach – Neuausschreibung



Dem zwischen der Gemeinde Taufkirchen an der Pram und Frau Maria Hauer, Laufenbach 16 abgeschlossene Pachtvertrag vom 17. Februar 2006 betreffend das Fischereirecht am Schratzbach mit Laufenbach

wurde durch die Bezirkshauptmannschaft Schärding die Genehmigung mittels Bescheid vom 12. Oktober 2006 versagt.

Aus diesem Grund schreibt die Gemeinde Taufkirchen an der Pram die **Verpachtung des Fischereirechtes** am o.a. Bach neu aus.

Interessenten dafür mögen sich bitte bis zum **12. Jänner 2007** beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram in dieser Angelegenheit melden bzw. ihr Interesse schriftlich bekunden.



Ehrung für verdienten Sportfunktionär Johann Weißhaidinger

Für langjährige, außergewöhnliche Verdienste um das Sportwesen in der Gemeinde Taufkirchen an der Pram wurde Herrn **Johann Weißhaidinger**, Pfaffingdorf 7 das **Ehrenzeichen in Gold** verliehen.

Bürgermeister Josef Gruber würdigte das Wirken des verdienten Funktionärs des Turnvereines Taufkirchen an der Pram sowohl im Rahmen der Jahreshauptversammlung als auch in der Gemeinderatssitzung in dementsprechender Art und Weise.



Neue Straßenbezeichnungen treten in Kraft

Wie Ihnen sicherlich schon aufgefallen sein wird, wurden in letzter Zeit von den Bauhofmitarbeitern die Straßenbezeichnungstafeln im Ort Taufkirchen an der Pram aufgestellt.

Ab Jahresbeginn werden diese Straßennamen dann offiziell wirksam; zur besseren Orientierung kann sich die Bevölkerung Ortspläne – ergänzt mit den alten und neuen Adressen – im Gemeindeamt besorgen.

Gänzlich neu gestaltete Ortspläne werden im Laufe des nächsten Jahres allen Gemeindebürgern wieder zur Verfügung stehen.

VERSCHIEDENE INFORMATIONEN

Eröffnung Projekt „JOCKER – Hof Taufkirchen“



Unter großem Besucherandrang und im Beisein von Sozial-Landesrat Josef Ackerl und Nationalrat August Wöginger fand am 12. Oktober 2006 die Eröffnung des Projektes „Hof Taufkirchen“ statt. Ziel des Projektes, das auch unter dem Namen „Jocker“ läuft, ist es, Jugendlichen mit erhöhtem Förderbedarf, Ausbildungseinrichtung

vor allem mit Lernschwächen, eine Nachreife- und Ausbildungseinrichtung zu bieten.

Dadurch sollen sie sich später in den normalen Arbeitsprozess eingliedern können. Bei dieser Ausbildung wird erfolgreich mit Partnerbetrieben kooperiert. Mit einem kleinen Startteam und einer ersten Gruppe von Klienten hat der „Hof Taufkirchen“ Anfang Oktober die Arbeit aufgenommen, im Endausbau werden 20 Wohn- und 25 Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen.

Ab April 2007 kann man in dieser Einrichtung auch den Zivildienst ableisten.

Die Werkstätten sind in einem Nebengebäude des „Bahnwirtes“ untergebracht, gewohnt wird im Mietshaus von Mag. Dr. August Pernsteiner. Betrieben wird die Ausbildungsstätte vom Oö. Zivilinvalidenverband.

Anlässlich der von Projektleiter Franz Kronegger bestens organisierten Eröffnungsfeier dieser Einrichtung brachte Bürgermeister Josef Gruber seine Freude darüber im Ausdruck, dass Taufkirchen an der Pram als einzige Gemeinde im Bezirk für dieses Vorhaben ausgewählt wurde.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram wünscht diesem vorbildlichen Projekt jedenfalls viel Erfolg.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, dem 15. Februar 2007** um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgebäudes statt.

Bauverhandlung

Am **Montag, dem 08. Jänner 2007** findet die nächste Bauverhandlung statt.

Fundgegenstände

Beim Gemeindeamt wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Handy
- Kosmetikkoffer
- ärmellose Kinderjacke

Die Verlustträger werden hiermit aufgefordert, innerhalb eines Jahres den Verlust beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram anzuzeigen.



Adventliche Entsorgung im Altstoffsammelzentrum

Im Taufkirchner Altstoffsammelzentrum findet am **Freitag, dem 22. Dezember 2006** von 08.00 bis 18.00 Uhr eine „Adventliche Entsorgung“ statt. Hierzu werden Punsch, Glühwein und Gulaschsuppe angeboten.

Der Reinerlös wird für einen sozialen Zweck verwendet.

Öffnungszeiten – Komposthof Hainzl

Die **Öffnungszeiten** der Kompostieranlage Hainzl, Unterpramau 1 lauten in den Wintermonaten **Dezember 2006, Jänner und Februar 2007** wie folgt:

Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 15.30 bis 17.00 Uhr.

Für Fragen stehen Ihnen die Ehegatten Monika und Felix Hainzl gerne zur Verfügung (Tel.-Nr.: 07719/200 65 oder 0676/670 27 27).

AKTUELLE INFORMATIONEN



Schrebergarten - Info

Bei den ISG-Blöcken neben der nunmehrigen Margret-Bilger-Straße vermietet die Gemeinde Taufkirchen an der Pram sehr preisgünstig kleine **Schrebergärten** (ca. 52 m²) an interessierte Hobbygärtner.

Wenn Sie Interesse daran haben, wenden Sie sich bitte ans Gemeinde Taufkirchen an der Pram (Tel.-Nr.: 07719/72 55).

Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren – Sprechtag

Im 1. Halbjahr 2007 finden in der **Bezirkshauptmannschaft Schärding** in der Zeit zwischen 08.30 und 11.00 Uhr im Besprechungszimmer der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Hauptgebäude, EG) an folgenden Tagen (sofern Anmeldungen einlangen) Sprechtag für gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren statt:

Mittwoch, **17. Jänner 2007**
Mittwoch, **14. Februar 2007**
Mittwoch, **14. März 2007**
Mittwoch, **18. April 2007**
Mittwoch, **23. Mai 2007**
Mittwoch, **20. Juni 2007**

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige **Anmeldung** bei Herrn **Dr. Gattermeyer**, Nebengebäude, II. Stock, Zimmer 17 oder telefonisch unter der Nummer 07712/31 05-430 oder 421 (Frau Seidl), erforderlich.

Heizkostenzuschuss – Aktion 2006/2007

Das Land Oberösterreich gewährt aufgrund der enorm gestiegenen Heizkosten sozial bedürftigen Personen einen Zuschuss in Höhe von € 162,00 bei Unterschreitung der festgesetzten Einkommensgrenze und € 81,00 bei Überschreiten der Einkommensgrenze um bis zu maximal € 50,00, wenn ein eigener Haushalt vorliegt und der Hauptwohnsitz seit mindestens zwei Monaten in Oberösterreich liegt.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden Einkommensgrenzen (Alleinstehender € 703,80; Ehepartner/Lebensgemeinschaft € 1.077,11; je Kind € 102,84) nicht übersteigt.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur

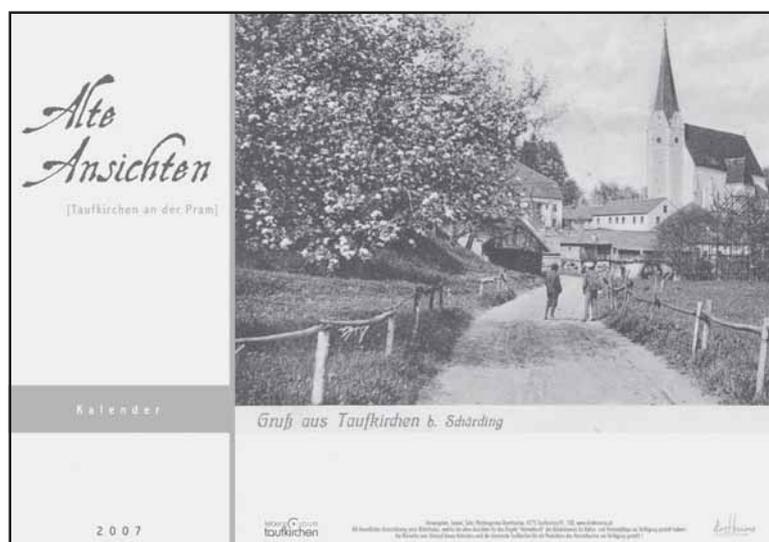
jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (zB im Rahmen eines Übergabevertrages). Im diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Energiequellen abdecken können.

Die Antragsfrist läuft vom 01. Dezember 2006 bis 13. April 2007, wobei für sämtliche Anträge (auch jene, die nach dem 01. Jänner 2007 gestellt werden) die Einkommensverhältnisse des Jahres 2006 auf die festgelegten Einkommensgrenzen anzuwenden sind.

Bei der Antragstellung bzw. Berechnung der Einkommensgrenze steht Ihnen das Gemeindeamt, Frau Christine Essl (Tel.-Nr.: 07719/72 55-12) gerne zur Verfügung.

Kalender “Alte Ansichten Taufkirchen” 2007

Auch heuer wurde wieder ein Kalender mit alten Ansichten aus Taufkirchen aufgelegt. Aufgrund einiger Anregungen wurden heuer Bilder ausgewählt, welche mit Angaben zum Bild ergänzt werden konnten. Der Kalender ist zum Preis von 14 Euro am Gemeindeamt, bei der Raiffeisenbank, der Sparkasse und beim Agrarhandel Froschauer erhältlich. Der Reinerlös wird auch heuer wieder für die Produktion des Heimatbuches zur Verfügung gestellt.



VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN



Im Gemeindearchiv soll Platz entstehen

Da im Zeitalter des Internets sämtliche Gesetzblätter auch auf diesem Wege abrufbar sind, hat sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram dazu entschlossen, die **seit 1914 bis 2003** jahreweise gebundenen **Bundesgesetzblätter** (von 1914 bis 1920 Reichs-/Staatsgesetzblätter) und **Landesgesetzblätter** (Verordnungsblätter) abzustößen und somit wieder Platz im Gemeindearchiv zu schaffen.

Interessierte Bürger können die gesammelten Werke geballt oder als Einzelexemplare unentgeltlich (eventuell freiwillige Spende für die Erstellung eines Heimatbuches) erwerben.

Prüfungserfolge

Frau **Mag. Iris Leitner**, Bachschwölln 34 sponidierte an der Johannes Kepler Universität Linz zur **Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften**.

Herr **Roland Hauzinger**, Kleinwaging 12 sponidierte ebenfalls an der Johannes Kepler Universität Linz zum **Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften**.

Frau **Veronika Hager**, Taufkirchen 148 sponidierte an der Universität für Bodenkultur in Wien mit Auszeichnung zum **Diplom-Ingenieur** in der Studienrichtung Agrarwissenschaft.

Herr **Giselher Pfandler**, Holzing 17 sponidierte an der Fachhochschule Hagenberg zum **Diplom-Ingenieur (FH) für technisch-wissenschaftliche Berufe** im Studiengang Bioinformatik.

Herr **Manuel Maier**, Wolfsedt 23 hat bei der Wirtschaftskammer Oberösterreich die **Meisterprüfung** für

das Handwerk **Kraftfahrzeug-techniker** (Modul 1 bis 3) erfolgreich bestanden.

Frau **Sonja Stempfer**, Laufenbach 18 hat an der Altenbetreuungsschule des Landes Oberösterreich die Ausbildung zur **Pflegehelferin** mit Auszeichnung und die Ergänzungsausbildung zur **Altenfachbetreuerin** mit gutem Erfolg absolviert.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen!

Titelverleihung

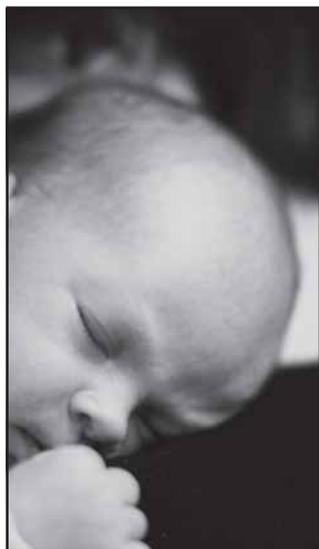
Dem ehemaligen Taufkirchner Hauptschullehrer **Manfred Hirner**, Diersbach wurde am Dienstag, dem 19. Dezember 2006 in Linz der Berufstitel „**Schulrat**“ verliehen.

Herzlichen Glückwunsch auch dazu!

GEMEINDECHRONIK

Ein „Herzliches Willkommen“ den neuen Erdenbürgern!

Geburten



- 12.09.2006 **Can Özdemir**, Sohn von Sati und Ünal Özdemir, Holzing 7
- 30.09.2006 **Raphaela Gaderbauer**, Tochter von Margit Gaderbauer und Franz Blauensteiner, Gadersdorf 34
- 21.10.2006 **Mert Türkmen**, Sohn von Aysegül und Mustafa Türkmen, Leopoldsdorf 13
- 26.10.2006 **Selina Maria Baumann**, Tochter von Sieglinde und Johannes Baumann, Braunschdorf 11
- 05.11.2006 **Muhammed-Yasin Karadeniz**, Sohn von Gülsüm Karadeniz, Taufkirchen 105
- 12.11.2005 **Fatma Altintas**, Tochter von Safiye und Yasar Altintas, Taufkirchen 219/4
- 13.11.2006 **Eric Leon Kalchgruber**, Sohn von Alexandra und Alois Kalchgruber, Wolfsedt 25
- 04.12.2006 **Viktor Schneglberger**, Sohn von Sandra Schneglberger und Michael Sulzer, Gadersdorf 26

GEMEINDECHRONIK

Jubiläen



04.12.2006
Otilie Hainzl,
Taufkirchen 48
92 Jahre



28.10.2006
Anna Grünberger,
Bachschwölln 28
90 Jahre



30.10.2006
Karoline Kaiser,
Kapelln 12
85 Jahre



06.10.2006
Katharina Nitz,
Gmeinau 21
80 Jahre



02.11.2006
Gertrud Leitner,
Jechtenham 3/a
80 Jahre



04.12.2006
Margarete Lang,
Leoprechting 14
80 Jahre

Seitens der Gemeinde gratulierte Bürgermeister Gruber bzw. Vizebürgermeister Freund den Jubilaren mit einem kleinen Geschenk und wünschte ihnen Glück und Segen für ihren weiteren Lebensabend.

Eheschließungen am Standesamt Taufkirchen an der Pram



10.11.2006
Maria Marmolejos und Thomas Ertl
Wolfsedt 10



24.11.2006
Emel Özdemir und Erdogan Özdemir,
Taufkirchen 219



25.11.2006
Monika Kellberger und
Stephan Ohrhallinger,
Taufkirchen 68



14.12.2006
Petra Anderle und
Dr. Reinhart Pfandler ,
Holzing 17

Herzlichen Glückwunsch zu diesem freudigen Ereignis!

GEMEINDECHRONIK

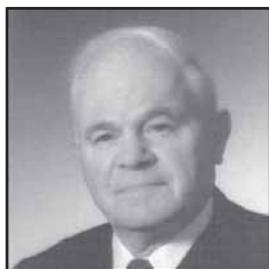
Ehejubiläum



17.11.2006
Christine und August Reiterer,
Taufkirchen 166
Goldene Hochzeit

Auch dazu von Seiten der Gemeinde herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle



22.09.2006
Alois Zani,
geb. 11.02.1920, Wolfsedt 7



03.10.2006
Rosa Denk,
geb. 01.04.1916, Höbmansbach 7



09.10.2006
Theresia Fischer,
geb. 24.04.1923, Wolfsedt 21



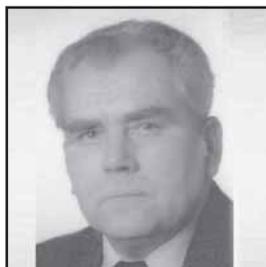
14.10.2006
Juliane Öhlinger,
geb. 14.05.1933, Jechtenham 9
(zuletzt wohnhaft in Enzenkirchen)



18.10.2006
Alois Gaderer,
geb. 16.04.1936, Wolfsedt 5



20.10.2006
Karoline Stammler,
geb. 10.09.1922, Schwendt 21



10.11.2006
Horst Rohde,
geb. 26.10.1936, Kapelln 12



13.11.2006
Zäzilia Tomandl,
geb. 02.01.1935, Taufkirchen 97



17.11.2006
Mathilde Fischer,
geb. 01.05.1924, Taufkirchen 42

Das Beileid und Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

VERSCHIEDENE INFORMATIONEN

Zuzüge

Wir begrüßen die nach Taufkirchen an der Pram Zugezogenen sehr herzlich und hoffen, dass sie sich als neue GemeindegängerInnen wohlfühlen werden!

Name	wohnhafte in	zugezogen von
Rolf Hofeichner	Berndobl 2	Schärding
Monika Doblinger	Bachschwölln 53	St. Roman
Helga Braid	Taufkirchen 129/7	Andorf
Daniel Schmidt	Taufkirchen 91	Krenglbach
Adolf Daxl	Taufkirchen 53	D-Neuhaus
Wolfgang Maierhofer	Gadern 55	Rainbach im Innkreis
Manfred Braun	Taufkirchen 64	Wallern an der Trattnach

Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste

24.12.2006	Dr. Schmidtseder,	07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7
25.12.2006	Dr. Lachmayr,	07766/40 05, Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
26.12.2006	Dr. Schöfer,	07719/73 17, 4775 Taufkirchen an der Pram Nr. 68
31.12.2006	Dr. Hochhauser,	07711/22 07, 4774 St. Marienkirchen Nr. 125
01.01.2007	Dr. Hochhauser,	07711/22 07, 4774 St. Marienkirchen Nr. 125
06.01.2007	Dr. Fuchs,	07716/81 88, Hauzing 71, 4791 Rainbach
07.01.2007	Dr. Höfler,	07766/21 40, Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
14.01.2007	Dr. Schöfer,	07719/73 17, Berndobler Straße 5, 4775 Taufkirchen a.d. Pram
21.01.2007	Dr. Hochhauser,	07711/22 07, 4774 St. Marienkirchen Nr. 125
28.01.2007	Dr. Lachmayr,	07766/40 05, Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
04.02.2007	Dr. Schmidtseder,	07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7
11.02.2007	Dr. Prammer,	07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
18.02.2007	Dr. Fuchs,	07716/81 88, Hauzing 71, 4791 Rainbach
25.02.2007	Dr. Höfler,	07766/21 40, Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
04.03.2007	Dr. Hochhauser,	07711/22 07, 4774 St. Marienkirchen Nr. 125
11.03.2007	Dr. Schöfer,	07719/73 17, Berndobler Straße 5, 4775 Taufkirchen a.d. Pram
18.03.2007	Dr. Lachmayr,	07766/40 05, Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
25.03.2007	Dr. Schmidtseder,	07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7
01.04.2007	Dr. Prammer,	07719/84 44, 4776 Diersbach Nr. 57
08.04.2007	Dr. Höfler,	07766/21 40, Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
09.04.2007	Dr. Schmidtseder,	07711/22 28, 4975 Suben Nr. 7

Pensionssprechtage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:

Gebietskrankenkasse Schärding
Max-Hirschenauer-Straße 18
4780 Schärding
von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Anmeldung unter der

Tel.-Nr. 05 7807 31 39 00 erforderlich!

Donnerstag, 11. Jänner 2007

Donnerstag, 22. Jänner 2007

Donnerstag, 08. Februar 2007

Donnerstag, 22. Februar 2007

Donnerstag, 08. März 2007

Donnerstag, 22. März 2007

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Bezirksbauernkammer Schärding
Schulstraße 2, 4780 Schärding
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Montag, 03. Jänner 2007

Montag, 05. Februar 2007

Montag, 05. März 2007

Montag, 02. April 2007

VERANSTALTUNGSKALENDER

Dezember 2006

Samstag, 23.12.2006

~ Weihnachtsfeier der FF Laufenbach um 19.30 Uhr im Maaderhof

Sonntag, 24.12.2006

~ Weihnachtskindergarten der JVP um 13.00 Uhr im Kindergarten
~ Friedenslichtaktion der FF Höbmannsbach, Pramau, Brauchsdorf und Laufenbach
~ Heiliger Abend - Gottesdienst um 08.30 Uhr, Kinderweihnacht um 15.30 Uhr sowie Mettenamt um 23.00 Uhr jeweils in der Pfarrkirche

Montag, 25.12.2006

~ Christtag - Hochamt um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche

Dienstag, 26.12.2006

~ Stefanitag - Gottesdienst um 08.30 in der Pfarrkirche
~ Schauturnen und Julfeier des Turnvereines um 20.00 Uhr im GH Stadler

Dienstag, 26.12.2006 bis Donnerstag, 28.12.2006

~ Neujahrsblasen des Musikvereines

Sonntag, 31.12.2006

~ Pfarrgottesdienst mit Silvesterdank um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche
~ Jahresausklang des Schäferhundevereines ab 15.00 Uhr im Vereinshaus
~ Silvesterstandl ab 17.00 Uhr - Jahresausklang der Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Jänner 2007

Montag, 01.01.2007

~ Neujahrgottesdienst um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche

Mittwoch, 03.01.2007

~ Sternsingeraktion der Pfarre
~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Donnerstag, 04.01.2007

~ Sternsingeraktion der Pfarre

Freitag, 05.01.2007

~ Neujahrsstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
~ Jahresabschlussfeier des Schachvereines im Mehrzweckraum des Kindergartens

Samstag, 06.01.2007

~ Sternsingergottesdienst um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche
~ Taufkirchner Ski- und Snowboardmeisterschaften des Skiclubs in St. Johann/Pongau

Donnerstag, 11.01.2007

~ Frauenrunde (Film- und Fotoabend) um 20.00 Uhr im Pfarrhof - Kath. Frauenbewegung

Freitag, 12.01.2007

~ Jahreshauptversammlung des Gesangsvereines um 20.00 Uhr im GH Stadler

Samstag, 13.01.2007

~ Jahreshauptversammlung des Musikvereines um 20.00 Uhr im GH Stadler
~ Tagesskifahrt der FF Brauchsdorf

Sonntag, 14.01.2007

~ Mannschaftsmeisterschaft im Turnierschach (Mehrzweckraum des Kindergartens)

Mittwoch, 17.01.2007

~ Bildungstag um 08.30 Uhr im Schloss Zell an der Pram; Thema: „Lebe deine Wünsche, Träume und Visionen“-Kath. Frauenbewegung

Freitag, 19.01.2007

~ Vollversammlung der FF Brauchsdorf um 20.00 Uhr im GH Stadler

Samstag, 20.01.2007

~ Tagesskifahrt des Skiclubs auf die Reiteralm
~ 2-Tagesskifahrt der Landjugend
~ Faschingsgaudi des Pensionistenverbandes um 14.00 Uhr im GH Stadler
~ Maskenball der FF Laufenbach um 20.00 Uhr im Dorfgasthaus (Musik: d'Rauberger)

Samstag, 27.01.2007

~ Taufkirchner Ball um 20.00 Uhr im GH Stadler - Skiclub und Tennisverein; Motto: „Schneeflocken tanzen“

Montag, 29.01.2007

~ Lehrerfortbildung für Bildnerische Erziehung im Bilger-Haus für die Bezirke Schärding und Grieskirchen - Verein Bilger-Haus

Februar 2007

Freitag, 02.02.2007

~ Faschingsstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
~ Lichtmessfeier um 19.15 Uhr in der Pfarrkirche

Samstag, 03.02.2007

~ Tagesskifahrt der FF Pramau (Reiteralm)

Sonntag, 04.02.2007

~ Mannschaftsmeisterschaft im Turnierschach (Mehrzweckraum des Kindergartens)

Montag, 05.02.2007

~ Seniorennachmittag des Seniorenbundes um 14.00 Uhr im GH Stadler

Mittwoch, 07.02.2007

~ Tagesskifahrt des Skiclubs nach Hinterstoder (mit Après Ski)
~ Frauenfasching um 13.30 Uhr im Pfarrheim - Kath. Frauenbewegung und „Wir Frauen über 50“
~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Samstag, 10.02.2007

~ Filzen - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege
~ Sportlermaskenball ab 20.30 Uhr im GH Stadler

Sonntag, 11.02.2007

~ Mannschaftsmeisterschaft im Turnierschach (Mehrzweckraum des Kindergartens)
~ Kinderfasching mit Umzug der FF Laufenbach um 13.00 Uhr im Dorfgasthaus

Donnerstag, 15.02.2007

~ Schnitzeessen des Pensionistenverbandes um 12.00 Uhr im GH Aumayr

VERANSTALTUNGSKALENDER

Samstag, 17.02.2007

- ~ Tagesskifahrt des Skiclubs nach Mühlbach/H.
- ~ Pfarrball um 20.00 Uhr im GH Beham

Sonntag, 18.02.2007

- ~ Kinderfasching der JVP ab 13.00 Uhr beim GH Stadler

Montag, 19.02.2007

- ~ Faschingsgaudi ab 20.00 Uhr im Reise Achterl

Dienstag, 20.02.2007

- ~ Fahrt zum Faschingskonzert ins Stadttheater Passau; Abfahrt um 18.30 Uhr vom Stadlerhof - Bäuerinnengemeinschaft und Kath. Bildungswerk

Mittwoch, 21.02.2007

- ~ Aschermittwochgottesdienst um 19.15 Uhr in der Pfarrkirche

Samstag, 24.02.2007

- ~ Tagesskifahrt der FF Laufenbach
- ~ 2-Tagesskifahrt der JVP (Galsterberg)
- ~ Vollversammlung der FF Pramau um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus

März 2007

Freitag, 02.03.2007

- ~ Mitgliederversammlung des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
- ~ Jahreshauptversammlung des Fischereivereines um 19.30 Uhr im GH Beham

Samstag, 03.03.2007

- ~ Großübung aller fünf Feuerwehren (Objekt: Schulgebäude Taufkirchen an der Pram)

Sonntag, 04.03.2007

- ~ Familienfasttag - Gestaltung des Gottesdienstes durch die Kath. Frauenbewegung
- ~ Tagesskifahrt des Skiclubs nach Dorfgastein

Mittwoch, 07.03.2007

- ~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Donnerstag, 08.03.2007

- ~ Vortrag zum Thema „Bilder erhellen den Sinn des Osterfestes“ mit SR Margret Heidi Scheurecker um 20.00 Uhr im Pfarrhof - Kath. Frauenbewegung

Freitag, 09.03.2007

- ~ Kinderbasar der Zwergerlgruppe: Anlieferung von Kinderspielzeug, Kinderausstattung und Bekleidung von Größe 0 bis zur Größe 122 zwischen 16.00 und 19.00 Uhr

Samstag, 10.03.2007

- ~ Kinderbasar der Zwergerlgruppe: Verkauf von 08.00 bis 11.00 Uhr
- ~ 2-Tagesskifahrt des Skiclubs nach Werfenweng
- ~ Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes um 13.00 Uhr im GH Beham
- ~ Vollversammlung der FF Laufenbach um 20.00 Uhr im Dorfgasthaus

Sonntag, 11.03.2007

- ~ Mannschaftsmeisterschaft im Turnierschach (Mehrzweckraum des Kindergartens)

Dienstag, 13.03.2007

- ~ Seniorennachmittag des Seniorenbundes um 14.00 Uhr bei der Fam. Kurz, Windten

Mittwoch, 14.03.2007

- ~ Badefahrt zur Europatherme nach Bad Füssing; Abfahrt um 13.00 Uhr vom Gemeindeplatz - „Wir Frauen über 50“

Freitag, 16.03.2007

- ~ Jahreshauptversammlung der SPÖ um 19.00 Uhr im GH Beham

Samstag, 17.03.2007

- ~ 2-Tagesskifahrt der Turnerinnen nach Maria Alm
- ~ Vollversammlung der FF Taufkirchen an der Pram um 20.00 Uhr im GH Stadler

Freitag, 23.03.2007

- ~ Kreuzweg um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche - Kath. Frauenbewegung
- ~ Vollversammlung der FF Höbmansbach um 20.00 Uhr beim Heurigen „Kurz Ein'kehrt“

Samstag, 24.03.2007

- ~ Bußfeier um 19.15 Uhr in der Pfarrkirche

Sonntag, 25.03.2007

- ~ Mostkost der Landjugend

Samstag, 31.03.2007

- ~ Ortskegelmeisterschaft der SPÖ ab 10.00 Uhr beim ehemaligen Brandl (Andorf)
- ~ Ostermarkt des Arbeitskreises für Kultur und Heimatpflege im GH Stadler

April 2007

Sonntag, 01.04.2007

- ~ Palmsonntag - 08.30 Uhr in der Pfarrkirche

Mittwoch, 04.04.2007

- ~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Donnerstag, 05.04.2007

- ~ Gründonnerstag - Abendmahlmesse um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche
- ~ Sprechtag des Pensionistenverbandes um 16.00 Uhr im GH Beham

Freitag, 06.04.2007

- ~ Karfreitag - Abendmesse um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche
- ~ Frühlingstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 07.04.2007

- ~ Karsamstag - Osternachtfeier um 20.30 Uhr in der Pfarrkirche

Sonntag, 08.04.2007

- ~ Ostersonntag - Feierliches Hochamt um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche

Montag, 09.04.2007

- ~ Ostermontag - Gottesdienst um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche

Fixtermine des Skiclubs: April bis September 2007

Jeden Dienstag: Lauf- und Radtreff
(Treffpunkt: 19.00 Uhr beim Sportzentrum)

AKTUELLE MITTEILUNGEN

Winterdienst

Organisation

Die bevorstehende kalte Jahreszeit beschert der Gemeinde mit der Schneeräumung und Salz- bzw. Splittstreuung wieder einen schwierigen und aufwendigen Winterdienst. Dabei wird die vom vorigen Winter bewährte Regelung wieder Anwendung finden, wonach

- € die Räumung bereits rechtzeitig in den Nachtstunden begonnen wird
- € bei Bedarf alle Straßen geräumt werden
- € zuerst stets nur die wichtigen Hauptstraßen angefahren werden
- € die Salz- bzw. Splittstreuung nach erachteter Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit oder über Auftrag bzw. Empfehlung
zB der Straßenmeisterei Münzkirchen erfolgt.

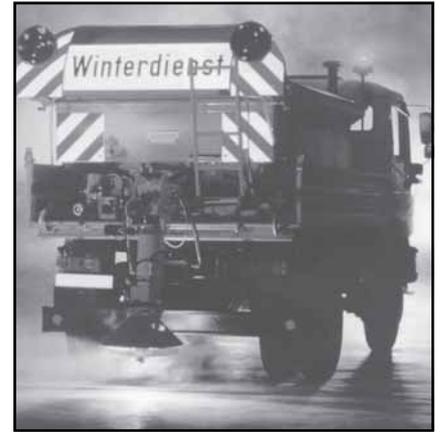
Die Räumung und Streuung der dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege bzw. eines 1 m breiten Straßenrandes obliegt in Ortsgebieten gemäß § 93 Abs. 1 StVO in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr den angrenzenden Liegenschaftseigentümern.

Soweit als möglich wird dies jedoch, ebenso wie die Räumung und Streuung von diversen Siedlungswegen, wieder von Seiten der Gemeinde übernommen werden, ohne aber deswegen von der angeführten Verpflichtung zu entbinden. In den Ortschaften werden bei Bedarf wieder damit beauftragte Landwirte mit ihren Traktoren zum Einsatz kommen.

Aufgrund der gesammelten Erfahrungen wird die Bevölkerung bereits jetzt um **Verständnis** gebeten, dass

- € extreme Schnee- und Eisverhältnisse den normalen Winterdienst äußerst stark beeinträchtigen, ja bis zum Erliegen bringen können
- € überraschende, unvorhersehbare Wetterumbrüche schwierige Entscheidungen erfordern, die naturgemäß einen bereits verzögerten Einsatz bewirken oder sich bereits nach kurzer Zeit als unwirksam bzw. nutzlos erweisen können
- € das Prinzip der vorrangigen Räumung der Hauptstraßen bedingt, dass an Nebenstraßen unter Umständen mehrmals vorbeigefahren werden muss, bevor sie tatsächlich zum Zug kommen
- € Verzögerungen aufgrund defekter oder steckengebliebener Räumgeräte entstehen.

Generell kann festgestellt werden, dass auf schwach frequentierten



Straßenzügen (in nicht exponierter Lage) diesen Winter versucht wird, den Streumittel Einsatz im Rahmen der Möglichkeiten etwas zu reduzieren.

Für sämtliche damit zusammenhängende Anliegen wenden Sie sich bitte während der Amtsstunden an das Gemeindeamt, in außergewöhnlichen Fällen außerhalb der Dienstzeit an Herrn Ludwig Ebner (Tel.-Nr.: 0676/84 71 97 260) oder an Bürgermeister Josef Gruber (Tel.-Nr.: 0699/16 88 81 12).

Wichtiger Hinweis

Durch parkende Autos in Siedlungsstraßen werden immer wieder die Streufahrzeuge behindert bzw. wird die Durchfahrt gänzlich versperrt.

Es wird daher dringend ersucht, in schmalen Siedlungsstraßen keine Fahrzeuge abzustellen! (siehe § 24 Abs. 1 und 3 StVO).



Aufputzen von Bäumen und Sträuchern an Straßen

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram macht darauf aufmerksam, dass auf manchen Grundstücken die Äste von Bäumen, Sträuchern und Hecken in das öffentliche Gut reichen und damit die reibungslose Benützung von Straßen und Gehsteigen behindert wird. Insbesondere im Winter kommt es dadurch oft zu Problemen bei der Schneeräumung.

Die Gemeinde ersucht daher alle Grundbesitzer, die in das öffentliche Gut reichenden Äste zu entfernen. Auf Grund der Gesetzeslage sind Bäume und Sträucher bis zu einem Luftraum von 4,5 m auszuschneiden.

SPORT

Sportlerehrung

Am Donnerstag, dem 16. November 2006 lud die Gemeinde Taufkirchen an der Pram die erfolgreichen Sportler des Jahres 2006 zur 1. Sportlerehrung in den Sitzungssaal der Gemeinde Taufkirchen an der Pram ein.

Anlässlich dieser erstmals abgehaltenen Ehrung konnte Bürgermeister Josef Gruber und Gemeindevorstand Johann Hofer, seines Zeichens Obmann des Ausschusses für Schul-, Kindergarten- und Sportangelegenheiten eine ganze Menge Taufkirchner Sportler zu Meistertiteln gratulieren.

Zum einen gab es einen **Österreichischen Staatsmeister im Hammerwerfen – U 16** in der Person von **Lukas Weißhaidinger** (14 Jahre) zu feiern, zum anderen durfte einem **Nachwuchs-Landesmeister im Turnen-Mehrkampf** durch **Paul Süß** – jeweils vom ÖTB-Taufkirchen an der Pram – gratuliert werden.

Weitere **Landesmeister** stellen die traditionell starken **Plattenwerfer** aus Taufkirchen an der Pram; diese trugen sich 2006 sowohl im **Einzel** in der Person von **Hannes Bauer** als auch in der **Mannschaft (Alois Dichtl, Johann Indinger, Karl Schauer und Martin Weinhäupl)** ganz oben in den Siegerlisten ein.

Last but not least errang der **Taufkirchner Tennisverein** durch die Mannschaftsmitglieder **Thomas Engertsberger, Stefan Gruber, Martin Kaufmann, Christopher Lechner, Rainer Raab, Alfred Wimmer und Johann Wimmer** den **Meistertitel der 1. Klasse B West**, und schaffte somit den Aufstieg in die Bezirksklasse. Zum Drüberstreuen war auch noch die **Tennisjugend (Philipp Schauer, Sebastian Wimmer, Alexander Scheuringer und Johannes Froschauer)** erfolgreich und schaffte den **Meistertitel in der U-16 Bezirksklasse West 1**.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram kann wirklich stolz sein auf solch hervorragende Athleten in den

sehr gut geführten Vereinen.

Nochmals herzlichen Glückwunsch zu diesen Spitzenleistungen.

Abschließend sei noch erwähnt, dass die erfolgreichen Fußballmannschaften Taufkirchens bereits im Sommer (nach Meisterschaftsschluss) gebührend geehrt wurden.



Plattenverein (v.l.n.r.): Bürgermeister Josef Gruber, Karl Schauer, Alois Dichtl, Vizebürgermeister Friedrich Spitzenberger, Johann Indinger, Gemeindevorstand Johann Hofer, Hannes Bauer, Vizebürgermeister Paul Freund, Rudolf Michetschläger und Gemeindevorstand Johann Redinger



Tennisverein (v.l.n.r.): Manfred Straif, Bürgermeister Josef Gruber, Thomas Engertsberger, Vizebürgermeister Friedrich Spitzenberger, Rainer Raab, Alfred Wimmer, Gemeindevorstand Johann Hofer, Christopher Lechner, Stefan Gruber, Gemeindevorstand Rudolf Michetschläger, Vizebürgermeister Paul Freund und Gemeindevorstand Johann Redinger



Tennisjugend (v.l.n.r.): Manfred Straif, Bürgermeister Josef Gruber, Thomas Engertsberger, Sebastian Wimmer, Vizebürgermeister Friedrich Spitzenberger, Philipp Schauer, Gemeindevorstand Johann Hofer, Gemeindevorstand Rudolf Michetschläger, Vizebürgermeister Paul Freund und Gemeindevorstand Johann Redinger



Turnverein (v.l.n.r.): Bürgermeister Josef Gruber, Paul Süß, Lukas Weißhaidinger, Vizebürgermeister Friedrich Spitzenberger, Gemeindevorstand Johann Hofer, Vizebürgermeister Paul Freund, Gemeindevorstand Rudolf Michetschläger und Gemeindevorstand Johann Redinger



Weißhaidinger Lukas (v.l.n.r.): Bürgermeister Josef Gruber, Lukas Weißhaidinger und Gemeindevorstand Johann Hofer

AKTUELLES

hōgl



shoe fashion group

LORENZ AG

Mit unseren Marken HÖGL, GANTER und HASSIA zählen wir zu den international führenden Herstellern von modischen Damen- und Herrenschuhen.

Wir suchen:

TEILZEIT-REINIGUNGSKRAFT

für Büro- und Lagerbereich

ca. 30 Stunden pro Woche

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte an:
shoe fashion group LORENZ AG, Herrn Karl Ertl

4775 Taufkirchen/Pram

karl.ertl@shoefashiongroup.com

Telefon +43/7719/8811-160 Fax +43/7719/8811-99160

hōgl

Ganter

HASSIA

Dipl.Phys. Petra ANDERLE

Holzling 17
4775 Taufkirchen

Franz-Xaver-Brunnerstr. 30
4780 Schärding

Tel.: 0676 / 70 33 859



Ideal zur Behandlung aller Gelenke z.B. Knie , Hüfte, Schulter und bes. der Wirbelsäule.

Unter Aufhebung der Eigenschwere entsteht ein Gefühl der Schwerelosigkeit des gesamten Körpers oder einzelner Körperteile.

Das ermöglicht:

- Traktionsbehandlungen
- Z** - schmerzfreieres Üben
- gezielte Extension der Wirbelsäule
- I** der Hüfte und anderer Gelenke
- Stabilisierung großer Gelenke
- E** - Stabilisierung von Wirbelsäulenabschnitten
- L** - Kräftigung mit Expandern und Gewichten
- E** - Bequemlichkeit und Sicherheit für den Patienten



Durch schmerzfreieres Üben schneller zum Erfolg



Technische Übung der Feuerwehren PRAMAU und DIERSBACH



Die Feuerwehren Pramau und Diersbach hielten am Samstag, den 14. Oktober 2006 gemeinsam eine technische Übung ab. Bei der Übung

die von der FF Pramau organisiert wurde, war angenommen, dass im Bereich einer Bahnunterführung Igling (Gemeinde Taufkirchen an der Pram) zwei Fahrzeuge frontal zusammenstießen und ein drittes Fahrzeug, das in die Böschung krachte, in Brand geriet. Aus den beiden ersten Fahrzeugen mussten eingeklemmte bzw. verletzte Personen geborgen werden, welche anschließend an das Rote Kreuz zur weiteren Versorgung übergeben wurden. Das dritte Fahrzeug, welches durch einen Brandsimulator der Fa. Fellerer aus Senftenbach dargestellt wurde, musste mit Schaum gelöscht werden. Besonderes Augenmerk wurde bei dieser Übung auf eine patientengerechte und schonende Vorgangsweise bei der Bergung gelegt, da bei den eingeklemmten Personen starke Verletzungen (Rückgratverletzung, offener Unterschenkelbruch bzw. Bewusstlosigkeit) angenommen wurden. Bei der Übung und der anschließenden Übungsbesprechung konnte Kdt. Parzer neben der Gastfeuerwehr Diersbach (Kdt. M. Weiss) auch den Vizebürgermeister der Gemeinde Taufkirchen an der Pram Paul Freund und den Bürgermeister der Gemeinde Diersbach Dipl.-Ing. Walter Steininger begrüßen.

Übungsteilnehmer: FF Diersbach mit 10 Mann und RLF
FF Pramau mit 14 Mann, KLF und Rüstanhänger
Rotes Kreuz mit 2 Mann und SanKFZ

Der Imkerverein Taufkirchen an der Pram informiert



Das Jahr 2006 geht mit Riesenschritten seinem Ende zu.

Unsere Bienenvölker haben den vergangenen, langen schneereichen Winter gut überstanden, sodass wir eine zufriedenstellende Honigernte verzeichnen konnten. Unser Verein besteht derzeit aus 25 aktiven Imkern, die ca. 200 Bienenvölker betreuen. Von diesen Bienenvölkern wurden 900 kg Blütenhonig sowie 1.700 kg gemischter Honig (Blüten mit Waldhonig) geerntet.

Ich möchte Sie wieder an die Wichtigkeit unserer Bienen für eine intakte Umwelt erinnern. Wenn Sie naturverbunden sind und sich für die Imkerei interessieren, dann melden Sie sich bitte bei mir oder bei einem Imkerkollegen unserer Ortsgruppe. Wir werden Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie werden sehen, die Imkerei ist eine faszinierende Tätigkeit, die eigentlich fast jeder ausüben kann.

Warum sind Bienen für unsere Natur von so großer Bedeutung?

Nicht nur Kulturpflanzen, sondern auch die Mehrheit der Wildpflanzen sind auf eine Insektenbestäubung angewiesen.

Unsere Honigbiene, aber auch andere Wildbienen und Insekten sammeln aus den Blüten der Pflanzen, Nektar und Pollen für ihre Ernährung. Dabei transportieren sie Pollen von anderen Blüten der gleichen Art und übertragen ihn auf die Narben. Diesen Vorgang bezeichnet man als Fremdbestäubung. Rund 90 % der Blütenpflanzen sind auf eine Fremdbestäubung angewiesen, der Rest wird vom Wind bestäubt.

Der Honigbiene kommt bei der Bestäubungstätigkeit eine sehr große Bedeutung zu, da sie nicht wie die meisten anderen Insekten einzeln überwintern, sondern in einer Volksstärke von ca. 5.000 bis 10.000 Bienen. Dadurch stehen sie im zeitigen Frühjahr schon in einer großen Anzahl, zur Blütenbestäubung zur Verfügung. Eine weitere wertvolle Eigenschaft unserer Biene

ist die Blütenstetigkeit, sie garantiert eine optimale Blütenbestäubung. Blütenstetigkeit bedeutet, dass Bienen immer wieder dieselbe Blütenart besuchen, bis diese Nahrungsquelle versiegt ist.

Die Honigbienen verdienen unseren Respekt, sie sind für unsere Natur ein unabkömmlicher Partner.

Als Obmann der Imkerortsgruppe Taufkirchen an der Pram bitte ich Sie, kauft den Honig sowie Honigprodukte bei den ortsansässigen Imkern, denn diese sorgen mit ihren Bienenvölkern dafür, dass eine ausreichende Bestäubung der Natur und Kulturpflanzen in unserem Lebensraum und damit auch in Ihrem Garten erfolgt. Sie als Honigkonsument haben den Vorteil, unverfälschten Honig in ausgezeichneter Qualität zu erhalten!

Wir Imker bedanken uns bei unseren Honigkunden, sowie den unterstützenden Mitgliedern, und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit im Jahr 2007.

IM. Karl Fliher Obmann



VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Aus der Pfarrbücherei

Die Pfarrbücherei kann auf ein aktives und erfolgreiches Jahr zurückblicken:

Veranstaltungen:

Zum Welttag des Buches am 23. April 2006 waren wir mit eigenen Ständen beim Kulturwochenende in Taufkirchen an der Pram unterwegs, wo wir einen Querschnitt unseres Angebotes präsentieren und dabei auch neue Leser gewinnen konnten.

Für die Kinder gab es in den Sommerferien die kostenlose Ausleihe, die wieder von Taufkirchener Firmen gesponsert wurde. Unsere jungen Leser durften sich bei uns auch am Gewinnspiel „Balduin der Bücherwurm“ des Landes Oberösterreich beteiligen. Eine unserer Leserinnen gewann dabei sogar einen Buchpreis. Bei unserem Spielenachmittag als Teil des Ferienpasses der Gemeinde nutzten 35 Kinder die Gelegenheit, verschiedenste Spiele zu testen.

Vom 16. bis 22. Oktober 2006 fand dann „Österreich liest“ statt, eine bundesweite Aktion des Bibliotheksverbandes BVÖ zur Leseförderung. Für Kindergarten und

Volksschule veranstalteten wir in diesem Rahmen einen Luftballonstart. Die Bücherei war die ganze Woche täglich geöffnet.

Den Abschluss des Jahres bildete der gut besuchte Bücherflohmarkt, den wir zum Adventmarkt aufbauten. Herzlichen Dank an alle Besucher!

Zahlen:

Am 30. November 2006 hatten wir einen Medienbestand von 4.029 Stück, das entspricht einem Zugang von 560 Büchern bzw. Hörbüchern seit Jänner. Ermöglicht wird dies durch Subventionen des Bundes, des Landes Oberösterreich und der Diözese, durch die Einnahmen von Verleih und Flohmarkt und durch Spenden von Firmen und Privatleuten.

Es sind aktuell 387 aktive Leser gespeichert, 82 mehr als Ende 2005. Den Hauptanteil hat dabei die Benutzergruppe „Kinder“ (0 - 14 Jahre) mit 250 Lesern und insgesamt 2.216 Entlehnungen in 2006. Insgesamt haben sich unsere Leser von Jänner bis November 3.988 Medien ausgeliehen, davon sind derzeit rund 500 Bücher unterwegs.

Danke!

Das anstehende Jahresende bietet einen guten Anlass, uns zu bedanken:

Unterstützung finanzieller und materieller Art bekamen wir von den Firmen

Alpine-Mayreder, Froschauer Agrarhandel, Gsund & Schön, Hauer Holzhandel, Hauer Kunstschmiede, Kalchgruber Ingrid Massage, Kalchgruber Tischlerei, Kurz Schnapsbrennerei, Raiba Taufkirchen, Sparkasse Taufkirchen, Stadler Wirt.

Doch auch viele Privatpersonen haben uns ermöglicht, mit ihren Buchspenden unseren Bestand zu erweitern und den Flohmarkt attraktiv zu gestalten. - Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle!

Danke an die Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Josef Gruber für stets gute Zusammenarbeit und unbürokratische Unterstützung jeder Art.

Nicht zuletzt danken wir unseren Lesern und Besuchern, die uns mit ihrer Lesefreude, mit Anregungen, Lob und Zuspruch immer wieder dazu motivieren, die Pfarrbücherei weiterhin als einen wichtigen Treffpunkt in Taufkirchen an der Pram zu gestalten.

Das Büchereiteam wünscht ein frohes Weihnachtsfest und für 2007 viel Gesundheit, Glück und immer ein gutes Buch!



SUPPORT

Coaching und Beratung für Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen

SUPPORT bietet am Standort Ried im Innkreis für die Bezirke Ried, Grieskirchen und Schärding, Unterstützung für Menschen mit

dauerhaften gesundheitlichen Beeinträchtigungen an. Neben rechtlicher und sozialer Beratung, unterstützt SUPPORT vor allem auch im Rahmen längerfristiger Begleitung bei aktuellen Problem- und Fragestellungen im beruflichen wie privaten Bereich. Ziele der Coachingbegleitung sind unter anderem die Entlastung in Problemsituationen, Stärkung und Aktivierung eigener Fähigkeiten und Ressourcen und die Erarbeitung von Lösungen im Sinn von Hilfe zur Selbsthilfe. Alle Beratungs- und Coachingleistungen werden individuell, kostenlos und bei Bedarf auch

mobil angeboten. Bei Interesse nehmen Sie Kontakt mit den BeraterInnen auf:

Mag. Veronika Ehrenguber:
0699/15 66 04 04,
veronika.ehrenguber@oeziv.at
Hans Schmiedbauer:
0699/15 66 04 02,
support-ried@oeziv.at

ÖZIV SUPPORT
Kellergasse 2
4910 Ried/Innkreis
Tel.-Nr.: 07752/264 13
www.support.oeziv.at

Die Polizei ersucht um Ihre Mitarbeit!

In den Medien wird seit längerem wieder vor den so genannten Dämmerungseinbrüchen gewarnt. Die Vermutung, wir würden auf einer "Insel der Seligen leben" und das Verbrechen würde außerhalb unserer Haustür Halt machen, ist aber offensichtlich ein Trugschluss. Hausbesitzer in Raab und Zell an der Pram mussten Ende November dieses Jahres die Erfahrung machen, dass bei ihnen in den Abendstunden eingebrochen und beträchtliche Wertgegenstände gestohlen wurden.

Nachdem bereits im Frühjahr 2004 in den Gemeinden Andorf, Taufkirchen an der Pram, Sigharting, Raab, St. Willibald und Lambrechten Autos aufgebrochen und aus

diesen damals Radios mit CD-Player gestohlen wurden, im Herbst 2005 im Ortszentrum Andorf aus einem Wohnhaus wertvoller Schmuck gestohlen wurde, passierten nun neuerlich die Einbrüche in Raab und Zell an der Pram.

Bemerkenswert sind diese Straftaten nicht wegen des verursachten Schadens, sondern aufgrund der Tatsache, dass neuerlich Delikte, die bisher auf Ballungszentren und Vorstädte beschränkt waren, nun auch "auf dem Land" ausgeführt werden.

Nach bisherigen Erkenntnissen erkunden die vorwiegend aus östlichen Nachbarstaaten stammenden Einbrecher vorher die Lage und es ist wahrscheinlich, dass sie dabei zumindest vereinzelt auch gesehen werden. Auch wenn solche Beobachtungen von den Grundanrainern nicht sofort richtig

eingearbeitet werden können, wäre es für die Polizei wichtig, davon zu erfahren.

Die Polizei ersucht daher, über Beobachtungen, die Sie nicht zuordnen können oder wenn ihnen das Verhalten von Personen verdächtig vorkommt, die örtliche Inspektion zu informieren. Sie können Ihre Wahrnehmung auch über die kostenfreie Notrufnummer 133 (sowohl im Festnetz als auch am Handy ohne Vorwahl) melden. In beiden Fällen werden die notwendigen Fahndungsmaßnahmen eingeleitet.

Gemeinsam sollte es uns gelingen, kriminelle Handlungen wenn schon nicht vollständig zu verhindern, so doch zu reduzieren und somit Ihre Sicherheit besser gewährleisten zu können.

Die Polizei dankt für Ihre Mitarbeit!

Warnung vor Trickbetrügereien

In letzter Zeit sind der Kriminalpolizei mehrere Betrugshandlungen durch den so genannten Enkel-/Neffentrick bekannt geworden.

Die Täter kontaktieren telefonisch meist ältere allein stehende Personen und geben sich dabei als deren Neffen, Nichten, Enkel oder andere Verwandte aus. Bei diesem Telefonat wird auch immer versucht, die persönlichen Lebensumstände und genauen Namen der Person durch geschicktes Befragen in Erfahrung zu bringen.

In weiterer Folge wird von einer Notlage erzählt, bei der sie die/den Angerufene(n) um dringende finanzielle Unterstützung in Form von Bargeld bitten. Wenn das Bargeld nicht zur Verfügung steht, sollen sie dies sofort von der Bank holen.

Das Bargeld selbst wird dann von einer anderen Person abgeholt.

Zur Vorbeugung wird empfohlen:

1. Bei Telefonapparaten mit Display auf unterdrückte Anrufnummer achten - wenn Anrufnummer unterdrückt ist, dann besonders misstrauisch sein, weder Namen noch andere Details bekannt geben.
2. Bei ständigem Drängen auf sofortige Bargeldauszahlung unbedingt eine Person Ihres Vertrauens beiziehen.
3. Keinesfalls Bargeld von der Bank beheben.
4. Die nächste Polizeidienststelle verständigen.

Polizeiinspektion Andorf, Hauptstraße 32, 4770 Andorf,
Tel.-Nr.: 05/91 33 42 71



Taufkirchner Ski- & Snowboardmeisterschaften
» WIESBAUER Joe
GEDÄCHTNISRENNEN «
6. Jän. 2007 in St. Johann /Pg.
Start um 10.30 h –Hirschkogel
Siegerehrung 19.30 h bei Aumayr

RÜCKBLICK



Taufkirchner Advent am 08. Dezember 2006 (Adventmarkt & Adventsingen)

Bei eher herbstlichem Wetter fanden sich zahlreiche Besucher ein, um bei einem Glas Punsch und bei Kletzenbrot oder Weihnachtskeksen genüsslich die typische Adventatmosphäre aufkommen zu lassen.

Neben den traditionellen Verkaufs- und Geschenksartikeln der Adventzeit gab es auch nicht Alltägliches in den Ständen und Hütten zu bestaunen bzw. zu erwerben.

Der von 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr abgehaltene Adventmarkt wurde von einem Bläserquartett der Musikkapelle musikalisch umrahmt.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich bei allen teilnehmenden **Vereinen** (Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege - Turnverein, Verein Bilger-Haus, Goldhaubengruppe, Imkerverein, Sportverein, Baunti-Stammtisch – SVT Damen), **Organisationen/Gruppierungen** (Bäuerinnen- und Ortsbauerngemeinschaft, ÖVP, SPÖ, FPÖ, Jagdgenossenschaft, FF Höbmannsbach, Katholische Frauenbewegung, Pfarrbücherei, Zwergerlgruppe) und **Privatpersonen** (Radiomuseum Neuböck, Dorfgemeinschaft Laufenbach – Ernestine Hochhuber, Thomas Hauer, Karl Lechner, Maria Spitzenberger) für deren Teilnahme recht herzlich bedanken.

Einige der Mitwirkenden spenden ihren Erlös für die Delphintherapie von Jasmin Kasbauer, Baumgarten.

Beim heuer erstmals am Nachmittag stattgefundenen Adventsingen in der Pfarrkirche boten die Taufkirchner Chöre, Instrumental-, Spiel- und Musikgruppen ein abwechslungsreiches, vorweihnachtliches Programm, welches zur Einstimmung auf die bevorstehende Weihnachtszeit vorzüglich einlud.

Auch allen teilnehmenden Chören, Schülern und Gruppen gilt ein herzliches Dankeschön.



TAUFKIRCHNER BALL 2007



*Schneeflocken
tanzen*

SA, **27. Jänner** 2007

Stadler-Saal

Beginn: 20 Uhr

Musik: Tres Hombres Y Un Amigo

Mitternachtsshow

Tombola

Vorverkauf: € 8,- Abendkasse: € 10,- Kartenvorverkauf bei der Raiffeisenbank und Sparkasse Taufkirchen.
Tischreservierung: GH Stadler, Tel. 0 77 19/73 141. Veranstalter: Skiclub und Tennisverein Taufkirchen

Jahresausklang der Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Silvester 2006 - 2007



Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram lädt alle Taufkirchnerinnen und Taufkirchner ein, sich gemeinsam auf den Jahreswechsel ins Jahr 2007 einzustimmen.

Von ca. 17.00 bis 20.00 Uhr sorgt die Blasmusik Taufkirchen an der Pram am Gemeindeplatz für Stimmung und der Gesangsverein, der Skiclub und der Turnverein sorgen für das leibliche Wohl.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gemeinde Taufkirchen an der Pram